

Persona 3 Crossover

After the Years

Von fubukiuchiha

Kapitel 36: Grabpflege

-Mittwoch 22. Juni 2016-

Leise stöhnend und ächzend lag Aiden in seinem Bett und versuchte das Klingeln seines Handys zu ignorieren, doch er musste leider aufstehen um den lästigen Störenfried ruhig zu stellen "Blödes Teil..." fluchte der Junge leise und schwang die Beine aus dem Bett, wobei ihm auffiel, dass er immer noch seine Schuluniform von gestern trug. Müde rieb er sich die Augen und kramte eine frische Uniform aus dem Schrank, als von seinem Schreibtisch ein leises miauen kam "Sorry Kiara, ich hab jetzt keine Zeit für dich..." Beim vorbeigehen kralte Aiden seine Katze kurz hinter den Ohren und machte sich dann auf den Weg ins Badezimmer, während Kiara ein trauriges Miauen von sich gab.

Kurz darauf fuhren Aiden und seine Mitbewohner mit dem Zug in Richtung High School, wobei Aiden und Rei noch nicht dazu gekommen waren den anderen von ihrem kleinen Ausflug in die Shadowwelt zu erzählen und Aiden wusste auch nicht so ganz, wie er die Sache erklären sollte, denn er und Rei wussten es ja selbst nicht so genau, wie das passiert war. Nachdenklich hatte Aiden die Augen geschlossen und lauschte der Musik, die aus seinem Kopfhörer drang, als der Zug anhielt und er mit seinen Freunden weiter in Richtung der Schule marschierte.

Gerade als die Gruppe das Schultor erreicht hatte, hörte Aiden jemand seinen Namen rufen, wobei er zuerst Luca oder Sora im Verdacht hatte, doch sah er Ken Amada auf sie zukommen. Die Mädchen grüßten den Fußballer fröhlich, während Sasuke nur kurz mit dem Kopf nickte und Aiden sich die Kopfhörer von den Ohren nahm "Morgen Senpai, brauchst du etwas?" Ken kratzte sich etwas verlegen am Hinterkopf und schien nach den richtigen Worten zu suchen "Ähm, wenn es nicht zu viel verlangt ist hätte ich ein kleines Anliegen an euch." Die Schüler sahen sich fragend an, als Naruko den Kopf neigte "Was denn für ein Anliegen Senpai? Brauchst du Hilfe bei etwas?"

Ken lachte kurz auf und sah die Schüler nacheinander an "Ja, also... es ist so: die Schüler der dritten Klassen machen ab Morgen einen mehrtägigen Ausflug und ich bräuchte jemanden der sich für die Tage um Koromaru kümmert. Würde es euch etwas ausmachen ihn übers Wochenende zu euch zu nehmen?" Haruka lachte leise auf und stieß Naruko mit dem Ellenbogen an "Wir haben kein Problem damit, aber wie es

aussieht hat Uzumaki ein Problem mit Hunden." "Stimmt gar nicht... nicht mit allen..." stellte Naruko klar, weshalb Aiden nickte "Sicher, wir können ihn nehmen. Wann bringst du ihn denn vorbei?" Ken seufzte erleichtert auf und verneigte sich leicht "Vielen Dank, ihr alle. Ich bringe Koromaru heute Abend zu euch. Wir sehen uns."

Damit lief Ken in die Schule, während Sasuke sich an Naruko wandte "Seit wann kannst du etwas mit Hunden anfangen, Naruko?" Eine Antwort blieb die Blondine ihrem Freund schuldig, als die Schulglocke ertönte und alle so schnell es ging in Richtung ihrer Klassenzimmer liefen. Der Unterricht verlief eher ruhig, weshalb Aiden sich überlegte wie er seinen Freunden die Sache mit Yugi erklären sollte und als er sicher war zog er heimlich sein Handy unter der Bank hervor und schrieb den anderen Persona-User eine Nachricht 'Team-Meeting in der Pause. Wir treffen uns an dem Baum vor dem Sportkomplex'.

Kaum hatte Aiden auf Senden gedrückt hörte er ein leises Brummen von seiner rechten Seite und aus dem Augenwinkel konnte er sehen wie Naruko ihr Handy hervorholte und die Nachricht las, nur um kurz darauf Aiden einen fragenden Blick von der Seite zuzuwerfen. Die Frage wehrte Aiden mit einem leichten Winken ab, doch erneut traf ihn ein fragender Blick, dieses Mal von links, jedoch bemerkte er diesen nicht. Als es zur Pause klingelte verließen Aiden und seine Freunde das Zimmer und machten sich auf den Weg zum Treffpunkt, wo sie bereits von Rei und Haruka erwartet wurden. Wie Aiden es erwartet hatte waren keine anderen Schüler in der Nähe "Gut wir sind unter uns, ich komme also gleich zum Punkt: ich fürchte es gibt ein neues Opfer."

Sofort waren die Blicke aller anderen auf ihn gerichtet und Naruko war die erste, die wieder zu Wort kam "Bist du dir sicher, Aiden-Kun?" Ein nicken war die Antwort, weshalb Haruka sich zu Wort meldete "Wie hast du es rausgefunden und vor allem wer ist es?" Aiden warf einen besorgten Blick auf Haruka, bevor er weitersprach "Ich war gestern mit Rei unterwegs und da sind wir auf mehrere Indizien gestoßen, die diese Vermutung sehr stark betonen und... Haruka, das ist jetzt bestimmt nicht leicht für dich... es ist Muto."

Sasuke und Sora zogen fragend die Stirn in Falten, denn keiner der beiden schien Yugi zu kennen, doch in den Gesichtern von Naruko und Haruka stand das blanke Entsetzen, während die Mechanikerin sich die Hände vor den Mund schlug "Nein... sag mir dass das nicht wahr ist! Warum ausgerechnet Yugi-Kun? Er hat noch nie jemandem etwas getan!" "Ich weiß es nicht Haruka, aber wir sind uns wohl einig, dass wir ihn suchen müssen." Ein einstimmiges Nicken ging durch die Reihe, als Naruko mit den Fingern schnippte, als ob ihr gerade etwas eingefallen wäre "Ich hab die Idee, wir nehmen die Sache morgen in Angriff, denn wir haben ja die passende Spürnase um Yugi-Kun zu suchen."

Die Blondine bekam mehrere fragende Blicke zu spüren, auch von Aiden doch dann schien der Junge zu verstehen, was Naruko mit dem Wort Spürnase gemeint haben könnte "Ah, du meinst Koromaru! Stimmt der könnte Muto bestimmt finden. Okay, dann ist die Sache ja geklärt wir gehen morgen nach der Schule rüber und sehen was wir finden können." Wieder kam ein zustimmendes Nicken, als Rei sich zu Wort meldete und Aiden fragend ansah "Ai-Chan, was ist mit dem Puzzle?" "Oh stimmt, wir haben das Schlüsselitem von Muto gefunden, jedoch scheint es sich dabei um einen

Anhänger zu handeln, den man erst zusammensetzen muss und genau das ist das Problem..."

Sasuke stutzte kurz und sah Aiden fragend an "Wieso ist ein Puzzle das Problem? Kriegst du so etwas nicht gelöst?" Aiden verzog verärgert das Gesicht und zog die goldene Schatulle aus seinem Rucksack, um seinen Freunden den Anhänger zu zeigen "Für das hier hat Muto um die 8 Jahre gebraucht und jetzt sieh dir die Teile an und sag mir dass du das schneller hinbekommst." Zögerlich nahm Sasuke eines der goldenen Puzzleteile aus der Schatulle, nur um es sofort wieder zurück zu legen "Okay, ich weiß was du meinst..." Bevor einer der anderen weiterreden konnte war Sora aufgesprungen "Wartet mal eine Sekunde, der Knirps hat dafür 8 Jahre gebraucht und wir müssen das bis zum nächsten Vollmond hinkriegen? Das sind noch knapp 2 Wochen!" Nun wurde die Gruppe nervös, doch nach einer weiteren Rede von Aiden zum Thema 'Zusammen schaffen wir alles' war die Gruppe doch zuversichtlich, dass sie das schaffen würden.

Als die Schulglocke das Ende des regulären Unterrichts verkündete machten sich die meisten Schüler auf den Weg zu ihren Sportclubs, als Sasuke sich an Aiden wandte "Hey Kurosaki, ich wollte heute zum Kendo gehen und mich mal nach deiner Petition erkundigen. Kannst du für mich im Schülerrat übernehmen?" "Klar mach ich, danke." Damit ging Aiden zum Raum des Student Council und wurde in eine Diskussion um verunreinigte Toiletten verwickelt, die ihn nicht so sehr interessierte, aber er hatte sich dazu bereit erklärt für Sasuke einzuspringen, also musste er da durch und am Ende wurde sich darauf geeinigt die Augen offen zu halten und die Schuldigen an die Lehrer zu melden, sollte man sie erwischen.

Als die restlichen Mitglieder des Schülerrats sich auf den Heimweg gemacht hatten räumte Aiden noch kurz den Raum auf, als es an der Tür klopfte "Wer könnte das denn noch sein? Herein." Die Tür ging auf und zu Aidens Überraschung betrat Sora den Raum "Sora? Was machst du denn hier? Brauchst du etwas?" Der braunhaarige Fußballer kratzte sich verlegen am Hinterkopf und betrat den Raum "Hey, ähm... sag mal Aiden hättest du vielleicht noch ein bisschen Zeit nach der Schule?" Nun war Aiden doch neugierig, was Sora von ihm wollen könnte "Sicher, wieso was ist denn los?" "Ich hab noch was vor und könnte vielleicht ein wenig Hilfe brauchen."

Aiden zuckte mit den Schultern und nahm seine Tasche auf "Gehen wir." Sora nickte und verließ mit Aiden das Schulgelände, wobei Aiden sich immer noch fragte was Sora wohl vorhaben könnte. Bei dem Stachelkopf kam so ziemlich alle sin Frage, doch umso erstaunter war Aiden, als Sora ihn zu dem Blumenladen am Bahnhof führte "Was machen wir an einem Blumenladen, Sora?" "Blumen kaufen natürlich," war die schlichte Antwort des Fußballers, der sich an die Verkäuferin wandte, die ihn freudig begrüßte "Sora-Chan, schön dich zu sehen. Das Übliche?" "Ja bitte," antwortete der Schüler und die Ladenbesitzerin brachte zwei Kisten mit kleinen Blumen, die Aiden neugierig musterte, während Sora seinen Einkauf bezahlte "Nimmst du eine Aiden?"

Schon hatte Aiden sich zum Träger degradieren lassen, jedoch stieg seine Neugier immer weiter an, denn er konnte sich beim besten Willen nicht vorstellen, was Sora mit den Pflanzen vorhaben könnte "Sora, wo gehen wir hin?" Nun konnte Aiden es nicht mehr halten, er wollte wissen, wo es hinging, doch erübrigte sich seine Frage, als

Sora vor einer Treppe stehen blieb, die von einem kleinen Metalltor versperrt wurde. Vorsichtig öffnete Sora die Tür und ließ Aiden an sich vorbei die Treppe hinaufsteigen, um ihm kurz darauf zu folgen.

Als Aiden das obere Ende der Treppe erreichte musste er feststellen, dass er sich auf einem Friedhof befand "Ein Friedhof? Sora, was willst du auf einem Friedhof?" Der Junge sah etwas betrübt zu Boden "Das siehst du gleich, komm..." Zielstrebig ging Sora zwischen den Gräbern hindurch und blieb kurz bei einem kleinen Schuppen stehen, aus dem er zwei Schürzen, zwei kleine Schaufeln und eine Gießkanne holte. Nun war Aiden doch langsam klar, was er hier tun musste "Wir pflegen also ein Grab..."

Aiden folgte seinem Freund noch ein Stück, als Sora vor einem Grab stehen blieb und die Sachen vorsichtig ablegte "Da wären wir..." Aiden traute seinen Augen kaum, denn in Soras Augen lag ein trauriger Blick, weshalb er seinen Blick auf den Grabstein richtete "Wer liegt hier? 'Ventus Shiomi geboren 13. April 1996, gestorben 31. Januar 2010'... Sora, darf ich dich fragen wer das hier ist?" Der braunhaarige Stachelkopf band sich gerade seine weiße Schürze um, als er den Blick auf Aiden richtete "Sicher... das ist mein älterer Bruder. Du siehst ja, er ist vor etwas mehr als sechs Jahren gestorben..."

"Was ist passiert?" Aiden band sich ebenfalls seine Schürze um, als Sora bereits die erste vertrocknete Pflanze aus dem Grab entfernte "Ven war schon immer ziemlich kränklich und hat sehr viel Zeit im Krankenhaus verbracht, er litt an einem Herzfehler. An dem Tag als er starb hatte er... wieder einen Anfall und musste ins Krankenhaus, aber plötzlich fielen sämtliche Maschinen aus und es hat nichts mehr funktioniert. Ich kann mich noch sehr gut an den Tag erinnern, aber aus irgendeinem Grund können es weder die Ärzte, noch die Polizei, ja nicht einmal meine Eltern... für sie ist Ven einfach an seiner Krankheit gestorben..."

Aiden sah Sora ziemlich verblüfft an, denn die Sache war doch ziemlich seltsam "Wieso hast du eine andere Erinnerung an den Tag, als deine Eltern?" "Ich habe keine Ahnung, aber ich will es rausfinden, nur weiß ich nicht wo ich anfangen soll..." Aiden reichte Sora gerade eine neue Pflanze, die der Junge sanft in der Erde einbettete "Ich weiß nicht genau wonach du suchst oder wie ich dir helfen kann, aber ich will es versuchen Sora." Sora warf ihm sein typisches grinsen zu "Danke Aiden, ich weiß es zu schätzen." "Dafür sind Freunde da. Ich hole mal Wasser für die Blumen."

Gerade als Aiden nach der Gießkanne griff breitete sich ein starkes warmes Gefühl in seiner Brust aus und während er zum Brunnen ging machte er sich seine Gedanken, denn er hatte eine völlig neue Seite an Sora kennengelernt, doch er würde seinem Freund beistehen, auch wenn er noch nicht genau wusste wie er das anstellen sollte. Mit einer vollen Gießkanne ging Aiden zum Grab zurück und beendete seinen Gärtnerdienst, bevor er sich mit Sora auf den Weg machte und sich dann von ihm verabschiedete, um zum Wohnheim zu gehen.

Als Aiden das Wohnheim betrat kam ihm sofort Koromaru entgegen geschossen und begrüßte ihn wild bellend "Hey Kumpel, alles klar?" Auf dem Sofa saßen Naruko und Sasuke, während Haruka es sich im Sessel bequem gemacht hatte. Kurz ließ Aiden seinen Blick schweifen und wunderte sich, denn normalerweise saß Kiara immer auf

dem Tresen wenn er ins Wohnheim kam "Hat einer von euch Kiara gesehen?" Die Brünette zuckte kurz mit den Achseln und sah noch einmal fragend zu der Blondine, die allerdings nur den Kopf schüttelte "Keine Ahnung, sie kommt bestimmt bald wieder. Vor allem wenn sie Hunger hat."

Aiden nickte etwas zögerlich und beschloss es für heute gut sein zu lassen, doch konnte er am Abend doch nicht still halten, weshalb er nach dem Puzzle griff und wenigstens versuchte ein wenig weiter zu kommen. Einige passende Teile fand Aiden sogar, doch irgendwann schwand seine Konzentration und er beschloss ins Bett zu gehen, wobei er sich immer noch wunderte warum seine Katze noch nicht zu Hause war.

-Donnerstag 23. Juni 2016-

Kaum beendete die Schulglocke den Unterricht verließen alle Schüler fast schon fluchtartig das Schulgelände, so auch Aiden und seine Freunde, die sich auf den Weg zum Wohnheim für ein letztes Teammeeting machten. Im Foyer tischte Naruko erst einmal Koromaru etwas zu essen auf, als Aiden das Wort ergriff "So heute beginnen wir die Operation um Muto zu finden, ich weiß ihr seid damit nicht einverstanden, aber wir brauchen Koromaru um den Dungeon zu finden. Hat jemand etwas anzumerken?"

Aiden sah Aufmerksam in die Runde, als Sora sich räusperte "Ist ja schön und gut, dass wir den Dungeon erforschen, aber ich mache mir mehr Gedanken um den Schlüssel..." Die drei Mädchen nickten, als Sasuke sich nach vorne lehnte "Ich weiß was du meinst... ich bin vielleicht noch nicht so lange dabei, aber ich finde wir sollten uns heute aufteilen." Haruka setzte sich sofort gerade hin und ließ ihren Blick durch die Runde schweifen "Aufteilen, wir sollen also nicht mit unserer vollen Kraft gehen? Was denkst du dir Uchiha-Kun?"

Aiden schnalzte einmal mit der Zunge und erhob sich von seinem Sessel "Das wird wohl das schlaueste sein... nur wer von uns wird gehen?" Auf die Frage schwiegen die Mädchen, doch Sora hatte wohl lange darüber nachgedacht "Also ich denke auf jeden Fall sollten Aiden, Rei-Chan und Koromaru gehen... was uns restliche betrifft, da habe ich die Idee, dass wir einfach auslösen." Haruka war von der Idee nicht gerade begeistert, doch als alle anderen zustimmten hatte sie keine Wahl und schnell hatte Sasuke einige Stäbchen vorbereitet "Jeder zieht eins, die roten Markierungen gehen mit Aiden, die ohne bleiben hier."

Jeder der restlichen Persona-User zog ein Stäbchen und das Resultat war, dass Sasuke und Naruko mit Aiden gingen und Haruka mit Sora im Wohnheim bleiben würde. Zwar war die Brünette nicht begeistert, doch rief sie dann Sakura an und lud sie zu einem lustigen Spieleabend ein, was Sora auch bei Kairi tat. Mit einem letzten Winken verabschiedete sich die Gruppe um Aiden und machte sich auf den Weg zum Naganaki Schrein und dann auf in die Shadowwelt.

-Shadowwelt-

Der rote Himmel der Shadowwelt zog sich bedrohlich über die Gruppe während Aiden

und Naruko ihre Waffen aus dem Schrein holten. Sasuke stand mit Rei und Koromaru auf dem Spielplatz und sah sich neugierig um. Fertig ausgerüstet gesellten sich Aiden und Naru zu ihren Freunden "Okay Leute, dann beginnen wir die Suche... oh Moment, Uchiha hat gar keine Waffe..." Auf die Aussage lachte Sasuke kurz auf und ließ seine Fingerknöchel knacken "Keine Sorge, ich beherrsche Selbstverteidigung, ich brauch keine Waffe." Aiden nahm das mit einem Nicken hin und kramte die goldene Schatulle aus der Tasche, das Puzzle hatte er in eine Tüte gepackt und es Haruka anvertraut.

Koromaru kam auf Aufforderung zu Aiden und steckte die Nase in die Schatulle "Wie beim letzten Mal Koromaru, wir suchen die Person, der das hier gehört." Als er die Nase wieder rauszog begann der Hund sofort auf dem Boden herum zu schnuppern, wobei er von Naruko angefeuert wurde "Komm Such, Koro-Chan!" Es dauerte einen Moment doch dann begann Koromaru zu bellen und lief los, was die Gruppe zum Grinsen brachte und sofort begannen sie die Verfolgung. Aiden lief mit seinen Freunden quer durch die Stadt, als Koromaru wild zu bellen begann und in der nächsten Seitenstraße verschwand.

Nacheinander zwängte sich die Schüler durch die Enge Gasse, als sie vor einem riesigen Gebäude zum stehen kamen. Naruko legte den Kopf in den Nacken und stieß einen langen Pfiff aus "Wow, ist das eine Pyramide, oder ein Spielwarengeschäft?" Rei legte den Kopf schief und trat neben Naruko, während Aiden und Sasuke kurz einen Blick tauschten und dann synchron eine Antwort gaben "Ich glaube beides..." Tatsächlich war das Gebäude ein Spielwarenladen in Form einer Pyramide, wobei der oberer Teil komplett eine Pyramide darstellte.

Während die Mädchen den Dungeon anstarrten sah Aiden sich kurz um "Kein einziger Shadow in der Nähe... wir sollten die Gunst der Stunde nutzen. Kommt Leute." Mit Sasuke und Koromaru im Schlepptau lief Aiden zum Eingang, wobei die Mädchen erst nach einem kurzen Moment bemerkten, dass sie stehen gelassen wurden. Vorsichtig betrat die Gruppe den Dungeon, doch bekamen sie eine riesige Überraschung zu sehen, der Dungeon bestand nicht aus einem schmalen Gang, wie die vorherigen, sondern aus einem weitläufigen Raum.

Rei hielt schon den Block in der Hand und ließ den Kopf hängen "Ich glaube ich werde hier nicht gebraucht..." "Sag das nicht Rei-Chan," tröstete Aiden seine Begleiterin, als vor ihnen eine Person auftauchte. Sofort gingen die Persona-User in Kampfstellung, als Aiden die Person als Yugi erkannte, zumindest wirkte es auf den ersten Blick so, doch dann bemerkte die Gruppe einige Unterschiede: dieser Yugi war ein Stück größer als der echte und auch seine Haare waren etwas stacheliger und einige blonde Strähnen standen nach oben, aber am auffälligsten waren seine stechend gelben Augen. Dazu trug dieser Yugi äußerst feine Gewänder, die Aiden aufgrund des Schmucks als ägyptisch erkannte.

"Ich glaube wir haben den Shadow von Muto gefunden," tat Aiden seine Meinung kund, was Naruko und Sasuke nur mit einem Nicken bestätigten, als der Shadow einen Schritt auf sie zumachte "Ich habe mich schon gefragt, wer da in mein Reich eingedrungen ist. Lasst mich euch eine Warnung aussprechen: kehrt um, denn hier erwartet euch nur Schmerz und Leid." Die Gruppe sah den Shadow mit einem Überraschten Blick an, doch Aiden fing sich schnell wieder "Wir gehen hier nicht weg,

bevor wir Muto gefunden haben!" Shadow-Yugi schüttelte bloß den Kopf und drehte sich seitlich zur Gruppe, wobei er mit dem Arm in den Raum deutete "Dann nur zu, ich werde euch nicht aufhalten. Aber ich habe euch gewarnt."

Unter dem Shadow bildete sich eine rot-schwarze Wolke und im nächsten Moment war er verschwunden. Etwas verunsichert sah die Gruppe sich um und erwartete jeden Moment von einem Shadow angegriffen zu werden, doch geschah überhaupt nichts. Rei stand zitternd hinter Naruko und ließ den Blick durch den leeren Raum schweifen "Irgendwie war Yugi-Kuns Shadow ziemlich seltsam..." Naruko nickte kurz, als Aiden sich zu Sasuke umdrehte "Der von Uchiha war auch etwas sonderbar, zumindest als er sich wieder zurück verwandelt hat... Egal suchen wir Muto." Vorsichtig schritt die Gruppe in den Raum, doch schien er tatsächlich leer zu sein.

Plötzlich begann Koromaru zu bellen und sofort war die Gruppe in Alarmbereitschaft, doch dann bemerkte Aiden ein kleines Podest, dass plötzlich vor ihnen stand "Wo kommt das denn plötzlich her?" Sasuke schüttelte kurz den Kopf und deutete auf das Podest "Keine Ahnung, aber da liegen vier Steinplatten drauf." Nun sahen auch die anderen, was der Schülersprecher meinte und Aiden nahm die vier Platten auf, die alle fünf auf fünf Zentimeter groß waren und mit Sternen verziert waren: die erste hatte einen, die zweite zwei und die anderen beiden drei und vier Sterne.

Eine Weile betrachteten die Schüler die Platten, als Koromaru wieder zu bellen begann und plötzlich am Boden herum kratzte, was Naruko bemerkte "Hey schaut mal, ich glaube Koro-Chan hat etwas gefunden." Neugierig versammelten sich die Gruppe um ihren vierbeinigen Gefährten und Aiden entdeckte ein kleines viereckiges Loch im Boden "Was haben wir denn da? Ein Loch..." Die beiden Mädchen warfen sich einen fragenden Blick zu, als Sasuke sich am Kinn kratzte und anscheinend etwas bemerkt hatte "Hey Kurosaki, meinst du nicht, dass hier eine der Platten passen könnte?" "Hm? Ja, du hast Recht... es scheinen alle zu passen und vor allem was bedeuten die Sterne eigentlich?"

Egal wie sehr sie darüber nachdachten, die Schüler kamen auf keinen grünen Zweig, weshalb Aiden die Platte mit einem Stern nahm und sie in das Loch legte. Es dauerte einen Moment, bevor der Boden zu beben begann und plötzlich schossen überall aus dem Boden steinerne Wände hervor und als das Labyrinth stand kam von allen Persona-Usern ein genervtes Stöhnen "Na toll..." Da sie keine andere Wahl hatten betrat Aiden den Gang "Gehen wir Leute." Vorsichtig ging Aiden ein paar Schritte weiter, als Naruko seinen Namen rief. Überrascht sah der Junge über die Schulter und musste feststellen, dass keiner seiner Gefährten ihm folgte. Noch bevor Aiden eine Frage stellen konnte kam Rei ihm zuvor "Wir kommen nicht rein!" "Wie ihr kommt nicht rein? Dann geht nicht alle auf einmal." "Wissen wir Kurosaki, aber es scheint als wäre der Eingang von einer unsichtbaren Mauer versperrt." Wenn selbst Sasuke so etwas meinte, dann bezweifelte Aiden es nicht und nun war er anscheinend auf sich gestellt, weshalb er noch einmal zu seinen Gefährten sah und dann alleine das Labyrinth in Angriff nahm.

Dieser Aufbau erinnerte Aiden sehr an die restlichen Dungeon, denn diese waren auch wie ein Irrgarten aufgebaut. Kaum hatte Aiden einige Meter hinter sich gebracht stand er schon vor einer Kreuzung "Ernsthaft? Äh, ene mene miste, es rappelt in der..."

ach schieß drauf ich geh einfach links rum." Mürrisch ging Aiden nach links und musste kurz darauf wieder links abbiegen, nur um mit anzusehen, wie die Wand sich bewegte und ihm den Weg versperrte "Meine Laune sinkt immer weiter... das ist nicht witzig!" Zurück an der Kreuzung begann Aiden seinen Trauermarsch, der bei jeder zweiten Abbiegung damit endete, dass sich die Wände bewegten und ihm den Weg blockierten, jedoch stieß er das eine oder andere Mal auf eine Schatztruhe, in der Aiden ein paar metallene Handschuhe und einige Heiltränke fand, die er dankend in seine Jackentasche gleiten ließ.

Was den Braunhaarigen am meisten irritierte war die Tatsache, dass er noch keinem einzigen Shadow begegnet war, doch schon im nächsten Moment ertönte in der Ferne das Gebrüll mehrerer Shadows, weshalb Aiden eins seiner Schwerter zog und vorsichtig an die nächste Kreuzung pirschte. Vorsichtig lugte der Junge hervor und sah etwas kleines Braunes an ihm vorbeihuschen und sofort folgten mehrere Shadows, die die Form eines Löwen mit einer langen Metallkette an deren Ende eine große Eisenkugel hing, um den Hals hatten. Insgesamt waren es fünf Shadows, die an Aiden vorbeigestürzt waren "Jagen die sich jetzt schon gegenseitig? Komische Viecher... oh oh!"

Sofort bereute er den Kommentar, denn der letzte Shadow hatte ihn anscheinend doch bemerkt und kam drohend auf ihn zu, doch Aiden wich nicht zurück, stattdessen straffte er den Rücken und trat dem Löwen gegenüber "So Kätzchen, jetzt werd ich die Krallen stutzen." Mit einem lauten Brüllen kam der Löwe auf Aiden zugesprungen und versuchte den Jungen mit seiner kräftigen Pranke zu treffen, doch wich Aiden einfach zurück und ließ die Katze ins leere Laufen. Sofort glühte der Kartenkranz um Aiden auf und als er sich für eine Persona entschieden hatte erschien in dem blauen Kristallwirbel die imposante Gestalt des Kriegers Ares, der sein Schwert schwang und den Shadow einen harten Hieb versetzte, wodurch dieser ein Stück zurückwich, jedoch war der Shadow nicht besiegt und schlug sofort wieder zu und erwischte Aiden mit seiner Metallkugel.

Mit schmerzverzerrten Gesicht ließ Aiden die Schulter ein wenig kreisen, bevor er nun selbst zum Angriff ging und den Löwen mit seinem Katana am Kopf traf, woraufhin dieser sich in einem schwarz-roten Nebel auflöste. "Puh, das wäre geschafft. Ich verschwinde besser, bevor die anderen kommen," gerade machte Aiden auf dem Absatz kehrt, als ein panischer Schrei durch das Labyrinth hallte und es kam genau aus der Richtung, in die eben die die Shadows gelaufen waren. Eigentlich wollte Aiden weitergehen, doch ließ in dieser Schrei nicht los, konnten Shadows wirklich so grausam untereinander sein? So sehr er es auch wollte, er konnte den Hilferuf nicht ignorieren und stürmte in die Richtung.

Gerade bog Aiden um eine Rechtskurve, als er schon die restlichen vier Löwenshadows entdeckte, die etwas Kleines, Braunes und Haariges umzingelt hatten. Erst zögerte er einen Moment, doch als der erste Shadow nach dem kleinen Wesen schlug konnte er sich nicht mehr halten. Kurz fuhr Aiden mit der Hand durch die Luft, woraufhin der Kartenkreis erschien "Ich will mal was versuchen..." Aiden ließ die Karten rotieren und schnippte mit dem Finger einmal den 'Tod' und einmal den 'Eremit' nach oben.

Unter dem Jungen erschien eine leuchtende Rune und die beiden Karten waren nun mit einer Linie miteinander verbunden. Kurz hingen sie in der Luft, bevor sie sich überlappten und in einem grellen Licht segelte eine neue Karte nach unten, auf der die 'Sonne' zu sehen war. Das Licht hatte die Shadows auf Aiden aufmerksam gemacht, doch schon hatte der Junge die Karte in der Hand zerdrückt "Persona Fusion! Komm, Phönix!"

In einem großen Wirbel erschien ein großer roter Vogel, der majestätisch die Flügel ausbreitete und kaum war die Beschwörung abgeschlossen schossen einige Gedanken an Sora durch Aidens Kopf, woraufhin Phönix grell zu leuchten begann. Der Vogel stieß ein lautes Kreischen aus und schlug einmal mit den Flügeln, woraufhin alle vier Shadows mit einer großen Feuerexplosion weggefegt wurden. Drei der Shadows lösten sich sofort auf, der letzte blieb erst einmal am Boden liegen, doch gerade als er sich wieder erheben wollte glitt Aidens Schwert durch ihn hindurch.

In einem schwarz-roten Wirbel löste sich der Shadow auf und Aiden schob sein Schwert wieder in die Scheide. Ein erleichtertes Schnaufen kam von Aiden, als hinter ihm ein leises Geräusch ertönte. Kurz fragte Aiden sich was hier los war, doch dann bemerkte er wieder die kleine Kreatur, die am Boden kauerte und sich nun fragend umsah. Bei genauerer Betrachtung war das ganze Wesen ein braunes Fellknäuel mit dreizehigen Händen und Füßen und zwei großen lilafarbenen Augen. Die Kreatur sah sich kurz um, als ihr Blick auf Aiden fiel und sofort kauerte sie sich panisch am Boden zusammen, wobei sie leise wimmerte.

Auch wenn es offenbar ein Monster war konnte Aiden nicht abstreiten, dass das kleine Wesen doch ziemlich niedlich war. Vorsichtig ging Aiden in die Hocke und hielt dem Wesen die Hand hin "Hey Kleiner, du musst keine Angst haben, die können dir nicht mehr wehtun." Das Wesen richtete sich auf und schwebte ein Stück durch die Luft, wobei es sich vorsichtig umsah. Als es allerdings nichts gefährliches mehr feststellen konnte begann es fröhlich um Aiden herum zu hüpfen und gurrte dabei fröhlich, was Aiden ein leichtes Grinsen ins Gesicht zauberte "Du bist in Sicherheit, ich geh dann mal." Nach einem kurzen Strecken machte Aiden sich wieder auf den Weg, als er bemerkte, dass das kleine Wesen ihm folgte.

Einen Moment sahen Aiden in die großen Augen der Kreatur und brachte es nicht über sich sie wegzuschicken "Kannst du mir helfen hier raus zu kommen? Ich versuche dem Jungen zu helfen, der hier eingesperrt ist." Sofort war das kleine Monster Feuer und Flamme und schwebte ein Stück nach vorne, wobei es Aiden mit seinen kleinen Armen mit winkte. Nach einem leichten Achselzucken folgte Aiden seinem neuen Gefährten, der ihn zielstrebig durch das Labyrinth führte. Als die beiden wieder in einer Sackgasse endeten deutete das Fellknäuel auf eine Schatztruhe, die Aiden vorsichtig öffnete.

Sofort wich Aiden ein Stück zurück, da er einen Shadow erwartete, doch blieb das aus. Kurz sah Aiden auf das braune Wesen, das sich in die Truhe stürzte und mit einem glänzenden Goldstück wieder herauskam. Etwas verwundert betrachtete der Persona-User das Stück, welches eine goldene Platte mit mehreren kleinen abstehenden Stücken darstellte, welches er als Puzzlestück für den Anhänger von Yugi erkannte "Das ist ja ein Puzzleteil... aber es scheint da fehlt etwas. Sind noch mehr von diesen

Teilen hier im Dungeon?" Aufgeregt hüpfte das kleine Wesen auf und ab und schwebte wieder den Weg entlang. Gerade als Aiden das Teil in die Hand nahm erklangen mehrere Stimmen 'Hey, gib es mir wieder!' 'Was ist denn Muto, kommst du nicht dran, Kleiner?' 'Du bist einfach ein Weichei, Muto.' Aiden fasste sich an die Stirn und hatte so eine Ahnung, was er da gerade gehört hatte und er musste diesen Dungeon so schnell wie möglich beenden.

Sorgsam verstaute Aiden das Stück in seiner Tasche und folgte seinem neuen Freund wieder, der ihn tatsächlich zum Ausgang des Labyrinths führte, als jedoch Koromaru am Ausgang erschien und freudig bellte versteckte sich das braune Fellknäuel hinter Aiden "Keine Sorgen, das sind meine Freunde. Hey Leute!" Neben Koromaru tauchte Rei auf, die freudig winkte "Ai-Chan! Naru-Chan, Sasuke-Niichan, Ai-Chan ist da!" Erleichtert trat Aiden aus dem Irrgarten und stützte sich erst einmal auf seinen Knien ab "Ich bin raus aus dem Ding..." Kaum hatte der Braunhaarige das Labyrinth hinter sich gelassen versanken die Wände im Boden und die Wand vor ihnen öffnete sich und gab eine Treppe frei, die nach oben führte.

Sasuke verzog kurz das Gesicht und sah von der Treppe zu Aiden "Du hast es heil geschafft... was ist das?" Damit deutete Sasuke auf das braune Wesen hinter Aiden, der sich kurz am Kopf kratzte "Ich hab es eben gerettet und es hat mich dafür aus dem Labyrinth geführt. Danke noch einmal dafür." Das Wesen freute sich offenbar, als Aiden auf die Treppe zuging "Okay gehen wir weiter." Zusammen stieg die Gruppe die Treppe hinauf und machte sich bereit den nächsten Abschnitt des Dungeons zu erforschen.